

ARGUMENTATIONSHILFE

Beschäftigungssicherung/ Klimaziele

DIE LINKE.

THEMA

BESCHÄFTIGUNGSSICHERUNG/KLIMAZIELE

Zur Einhaltung des 1,5-Grad-Ziels sind Stromerzeugung, Industrie, Verkehr, Gebäude und Landwirtschaft klimaneutral umzubauen, ohne Menschen oder Regionen abzuhängen. Dafür ist gezieltes politisches Handeln und damit klare Regelungen notwendig - Anreize, Subventionen und Steuererleichterungen reichen nicht aus.

Wir wollen ein umfangreiches Investitionsprogramm von **jährlich über 120 Milliarden Euro in die öffentliche Daseinsvorsorge und Infrastruktur**- also in Schulen, Kitas, Gesundheitsversorgung, Energie- und Verkehrswende, sozialen Wohnungsbau und den sozial-ökologischen Umbau der Industrie etc. So können wir **eine Million gut bezahlte Arbeitsplätze**, auch in der Industrie, schaffen. Darüber hinaus würden durch den von uns vorgeschlagenen Abbau von unbezahlten und bezahlten Überstunden und den Einstieg in eine allgemein kürzere Vollzeit mit 28 bis 35 Stunden bei vollem Lohn- und notwendigem Personalausgleich **eine weitere Million Arbeitsplätze** entstehen. Arbeitsplätze, die mittelfristig durch Digitalisierung und Rationalisierung, Strukturwandel und ökologische Modernisierung verloren gehen, würden mehr als kompensiert. Darüber hinaus wollen wir mit einem staatlichen Industrie-Transformationsfonds **über 20 Milliarden Euro pro Jahr** den notwendigen ökologischen Umbau in der Industrie, insbesondere der Autozuliefererindustrie, unterstützen. Von diesem Fonds profitieren Betriebe, die Arbeitsplätze sichern, gute Löhne und flächendeckende Tarifverträge haben. Über die öffentliche Förderung sollen regionale Wirtschafts- und Transformationsräte entscheiden.

Was sagen die anderen?

Die **SPD** sieht recht unspezifisch im notwendigen Umbau der Wirtschaft »riesige Potenziale für gute und sichere Arbeitsplätze«. Auch **die Grünen** sprechen von hunderttausende neue Green Jobs in den kommenden Jahren. Die **FDP** faselt von notwendigen »rechten Modernisierungsimpulsen« und setzt auf »die Innovationskraft der Sozialen Marktwirtschaft und auf eine Agenda für mehr Wachstum«. **Die Union** meint »Nur wenn Investitionen in die Dekarbonisierung zu mehr Wettbewerbsfähigkeit führen, werden neue Arbeitsplätze und Wertschöpfungsketten entstehen.« Und die **AfD** will mit dem Verbrenner Arbeitsplätze retten.

LINKE Gegenargumente

Nur die LINKE hat sich detailliert mit der Beschäftigungssicherung im Rahmen des sozial-ökologischen Umbaus befasst.

Dabei gilt: Im Rahmen von Konversionskonzepten sind neue Produktions- und Beschäftigungsfelder gezielt in Regionen aufzubauen, die vom Abbau ökologisch schädlicher Wirtschaftszweige besonders betroffen sind.